

Ausgabe Dezember 2022 bis Februar 2023

GEMEINDEBRIEF

für die Pfarrgemeinden Wiesbach
und Großbundenbach

Bild: Elke Rapp

Inhalt	Seite
Vorwort	3
Jahreslosung	4
Gemeindeleben	5-6
Rückblick	7-11
Aus der Kirchenwelt	12
Gottesdienstplan/Termine	13-15
Kinderseite	16

Impressum:

Der Gemeindebrief der Pfarrei Großbundenbach wird herausgegeben von den Gemeinden Wiesbach und Großbundenbach.

Satz und Layout: Elke Rapp, Milan Unbehend

Inhalt: Gemeindebriefredaktionskreis

Bilder: Elke Rapp, Birgit Dusch, Gemeindebrief.de

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei

Prot. Pfarramt Großbundenbach (66501), Kirchstraße 3

Telefon: 06337/314

Mail: pfarramt.wiesbach(at)evkirchepfalz.de

„Advent“

Rhythmus des Lebens „Die Wüste und Einöde wird frohlocken, und die Steppe wird jubeln und wird blühen wie die Lilien (Jesaja 35,1).“ Sind das Bilder für den Dezember? Blicke auf Orte, die nicht mehr bewohnt werden können? Einöden sind menschenleer. Und ein Land ist zur Wüste gemacht, wenn es nichts mehr enthält von dem, was wir zum Leben brauchen. Ein Freund von mir ist leidenschaftlicher Wüstenwanderer. Er berichtet begeistert vom funkelnden Sternenhimmel in der kalten Wüstennacht. Diese Stunden sind nicht einsam oder leer und geistlos schon gar nicht. In den Wochen des Advents startet der Rhythmus des Lebens neu. Und doch ist jeder Tag unverwechselbar. Ich kann es nicht vorherbestimmen oder gar beeinflussen. So wird es immer wieder

Wüstentage geben: zwischen trocken und sandig, zwischen einsam und leer. Ich kann im Dezember Wüstentage und einsames Leben zulassen. Sie bleiben zwar unwirtliche Orte, zeigen aber auch himmlische Gefühle. Meinen natürlichen Lebensrhythmus können Wüstentage und Einöde nicht besiegen. Sie helfen, tief einzuatmen, Luft zu holen, den Sand abzuwehren, der in die Augen, den Mund, die Nase dringen will. An Wüstentagen finden meine Augen weite Blicke. Sie rücken mein Warten und Hoffen zurecht. Sie bieten Land für neue Gedanken, verzichten auf Lärm. Vielleicht sollten die Wüstentage in der Adventszeit besser Oasentage werden, befragt nach der frohlockenden Bedeutung von Nutzen und Ziel.
Erich Franz



Jahreslosung 2023

Du bist
ein Gott,
der mich sieht.

Grafik: Pfeffer

Genesis 16,13

Ich gehöre in Gottes Plan

Ach, warum musste sie es mal wieder so auf die Spitze treiben? Nun sitzt Hagar verzweifelt in der Wüste. Die temperamentvolle Magd aus Ägypten ist jung, hübsch und schwanger. Und das hat sie ihrer betagten Herrin Sarah, die keine Kinder bekommen kann, wohl zu übermütig gezeigt. Mal über den gewölbten Bauch streicheln, mal signalisieren: „Nein, ich kann jetzt nicht helfen, ich trage ein Kind unter dem Herzen – von deinem Mann.“ Doch Sarah sitzt am längeren Hebel und hat Hagar mit dem Einverständnis von Abraham zur Minna gemacht. Da ist sie auf und davon gelaufen, zutiefst gekränkt: „Ich bin doch nicht für euch fromme Leutchen die Gebärmutter!“ Und jetzt?

Ein Engel Gottes spricht sie an: „Ha-

gar, alles wird wieder gut. Entschuldige dich bei Sarah. Dein Sohn, den du austrägst, wird eine wichtige Rolle spielen.“ Und Hagar erkennt: Gott sieht mich!

Auch ich gehöre in Gottes Plan – nicht nur Sarah und Abraham. So sagt es die Bibel, Gottes Wort: Jeder Mensch wird von Gott freundlich angesehen und wertgeschätzt. Jede und jeder ist Gottes geliebtes Kind, seine Tochter, sein Sohn. Mich lässt das aufatmen, durchatmen und immer wieder neu anfangen. Ach ja, wie oft schon habe ich mich verannt, weil ich dachte: Keiner nimmt mich richtig wahr! Und doch – Gott sieht mich! In seiner liebevollen Gegenwart komme ich zur Ruhe. Ich danke neue Kraft und Türen öffnen sich – Dank Gottes Hilfe!

Reinhard Ellsel

Vorstellung von Pfarrer Grasse aus Lambsborn



Mein Name ist Thorsten Grasse. Ich bin seit Januar 2021 Pfarrer der Kirchengemeinden Lambsborn und Bechhofen. Davor war ich über 7 Jahre Pfarrer in Wilgartswiesen und den umliegenden Ortschaften. Ich bin 38 Jahre alt, bin verheiratet und wir haben 4 Kinder im Alter zwischen 5 und 12 Jahren.

Ab Januar werde ich die Vakanzvertretung für die Kirchengemeinden Großbundenbach und Wiesbach übernehmen. Bereits seit September unterrichte ich die neue Präparandengruppe, was mir viel Freude macht. Mit dem Weggang von Pfr. Unbehend werde ich auch die Konfigruppe bis zur Konfirmation begleiten.

Ich werde versuchen, eine Rufumleitung nach Lambsborn herzustellen. Ansonsten erreichen Sie mich unter der Telefonnummer: 06372/1451 oder per mail: pfarramt.lambsborn@evkirchepfalz.de Dienstags können Sie mich in Großbundenbach antreffen, weil ich Nachmittags im Jugendheim den Präparanden- und Konfirmandenunterricht habe.

Wenn möglich, halte ich an einem Sonntag pro Monat die Gottesdienste in den

Gemeinden. Die Beerdigungen werde ich halten und ich komme zu Seelsorgebesuchen. Auch die Geburtstagsbesuche werde ich machen, wie es meine Zeit und Kraft zulässt. Sie können sich auch gerne direkt bei mir melden, wenn Sie besucht werden oder ein Hausabendmahl möchten.

Es wird nicht alles reibungslos funktionieren, doch ich bin es gewohnt, Pfarrer von vielen Orten zu sein. Insofern ist es keine neue Situation für mich. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, wenn ich nicht alles schaffen und wissen kann.

Bis zur Bewerbungsfrist hatte sich nach meinem Kenntnisstand niemand für die Pfarrstelle Großbundenbach beworben. So ist auch jetzt noch nicht abzusehen, wie lange die Vakanzzeit dauern wird. Ich rechne mindestens bis zum Sommer 2023. Wenn bis dahin niemand Interesse zeigt, werde ich wohl über einen längeren Zeitraum für Sie Ansprechpartner sein.

Elke Rapp wird weiterhin als Sekretärin arbeiten und wird mir eine große Hilfe sein in dieser Zeit. Ansonsten können Sie sich natürlich auch an die Mitglieder der Presbyterien wenden. Es sind sehr engagierte Presbyterinnen und Presbyter, die in den Dörfern wirken. Und dafür dürfen Sie dankbar sein. Dies ist nicht mehr überall in der Pfalz der Fall. So soll diese Vakanzzeit keine Notzeit sein, sondern alle Gemeindeglieder dürfen neu lernen, für alle Dinge zu beten und auf Jesus zu schauen, „den Anfänger und Vollender des Glaubens.“ (Hebräerbrief 12,2)

Impulse der Protestantischen Kirchengemeinde



Auch wenn unser Weg nicht immer klar und deutlich vor uns liegt,
ist eines ganz sicher:

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

In diesem Sinne wünscht Ihnen
die Protestantische Kirchengemeinde
eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit
und einen guten Start ins neue Jahr!

Bild: Birgit Dusch

Monatsspruch
DEZEMBER
2022

Der Wolf **findet Schutz** beim Lamm,
der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden
zusammen, ein **kleiner Junge** leitet sie. «

JESAJA 11,6

Taufen 2022- Kirchengemeinde Großbundenbach

Name	Taufdatum	Taufort	Wohnort
Josef Christian Glahn	22.04.2022	Niederauerbach, Feldkreuz	Mörsbach
Emil Findus Zuche	27.05.2022	Großbundenbach	Saarburg
Aaron Balthasar Ruff	10.07.2022	Großbundenbach	Berlin
Felix Arthur Draegestein	21.08.2022	Großbundenbach	Mörsbach
Leni Leiner	18.06.2022	Hornbach	Kleinbundenbach
Rubly Hermine Emma und Merle Charlotte	23.10.2022	Mörsbach	Mörsbach

Taufen 2022- Kirchengemeinde Wiesbach

Name	Taufdatum	Taufort	Wohnort
Lisa Ursula Merkert	24.04.2022	Wiesbach	Wiesbach
Anna Sophie Schmidt	19.06.2022	Wiesbach	Wiesbach
Elijah Zeller	12.06.2022	Wiesbach	Rosenkopf
Clea May	03.07.2022	Wiesbach	Käshofen
Mohr Lotta	16.10.2022	Wiesbach	Rosenkopf

Konfirmationen 2022- Kirchengemeinde Großbundenbach

Name	Konfirmationsdatum	Konfirmationsort	Wohnort
Marie Sophie Rauch	10.04.2022	Großbundenbach	Mörsbach
Marlon Schrath	10.04.2022	Großbundenbach	Kirrberg
Noel Schütz	10.04.2022	Großbundenbach	Großbundenbach
Jan Walle	10.04.2022	Großbundenbach	Großbundenbach

Konfirmationen 2022- Kirchengemeinde Wiesbach

Name	Konfirmationsdatum	Konfirmationsort	Wohnort
Nele Marlen Agne	03.04.2022	Wiesbach	Käshofen
Jan Phillip Kehrer	03.04.2022	Wiesbach	Rosenkopf
Benjamin Blinn	03.04.2022	Wiesbach	Rosenkopf
Marvin Luff	03.04.2022	Wiesbach	Käshofen
Anton Rothhaar	03.04.2022	Wiesbach	Wiesbach

Gott sah alles an,
was **er** gemacht hatte: Und **siehe**,
es war **sehr gut.** «

GENESIS 1,31

Monatsspruch JANUAR 2023

Trauungen 2022

Name des Brautpaares	Datum	Wohnort	Trauort
Manuel und Theresa Zuche, geb. Fuhrmann	27.05.2022	Saarburg	Großbundenbach
Mathias und Patricia Coßmann, geb.Schwarz	25.06.2022	Käshofen	Rieschweiler
Kai Erik und Ines Berek, geb. Brünesholz	06.08.2022	Mörsbach	Wiesbach
Alexander und Tamara Molinari	27.08.2022	Käshofen	Oberauerbach

Verstorbene 2022- Kirchengemeinde Wiesbach

Name	Wohnort	Sterbetag		Beerdi- gung	Beerdi- gungsort
Gertrud Blinn	Käshofen	16.11.2021	90	22.11.2021	Käshofen
Anna Maria Hamm	Rosenkopf	17.11.2021	72	29.11.2021	Rosenkopf
Karin Elli Martha Blinn	Rosenkopf	24.12.2021	75	30.12.2021	Rosenkopf
Lisa Hertha Blinn	Rosenkopf	19.05.2022	87	03.06.2022	Rosenkopf
Gerd Adolf Alexander	Käshofen	20.05.2022	80	09.06.2022	Friedrichsthal
Maria Barbara Haag	Käshofen	23.06.2022	64	29.06.2022	Käshofen
Inge Ursel Matheis	Rosenkopf	24.07.2022	80	13.08.2022	Rosenkopf
Gerlinde Schwarz	Rosenkopf	08.10.2022	88	15.10.2022	Rosenkopf
Irmgard Lambing	Käshofen	08.10.2022	87	20.10.2022	Käshofen
Rolf Karl Burgard	Käshofen	19.10.2022	92	11.11.2022	Käshofen

Verstorbene 2022- Kirchengemeinde Großbundenbach

Name	Wohnort	Sterbe- tag	Al- ter	Beerdi- gung	Beerdi- gungsort
Schwarz Helene Gertraud	Großbunden- bach	18.11.2021	89	02.12.2021	Großbunden- bach
Heidi Peter	Großbunden- bach	12.02.2022	69	18.02.2022	Großbunden- bach
Heinz Hofmann	Großbunden- bach	12.03.2022	90	18.03.2022	Großbunden- bach
Ursula Rumpf	Mörsbach	11.04.2022	85	19.04.2022	Pirmasens
Förster Karl- Heinz	Mörsbach		66	21.04.2022	Zweibrücken
Inge Elisabeth Stuppy	Großbunden- bach	18.07.2022	87	29.07.2022	Homburg Schwarzenbach
Elke Clemens	Waldmohr	08.08.2022	56	19.08.2022	Mörsbach
Rudolf Ecker	Kleinbunden- bach	11.08.2022	92	24.08.2022	Kleinbunden- bach
Ursula Moll	Mörsbach	22.09.2022	83	28.08.2022	Mörsbach
Uwe Karl- August Peter	Großbunden- bach	18.09.2022	78	07.10.2022	Großbunden- bach
Anni Karola Pfaff	Kleinbunden- bach	04.10.2022	80	14.10.2022	Kleinbunden- bach
Gerhard Arm- brüster	Großbunden- bach	27.09.2022	68	17.10.2022	Großbunden- bach

Vielen Dank

Kirchenfeste, Kirchenschmuck, Gemeindefeste, Mitwirkung im Gottesdienst, Holzarbeiten und Pflanzarbeiten, Grundstückpflege, Kleider- und sonstige Sammlungen, Seniorenfürsorge und bei unzähligen anderen Gelegenheiten konnte die Kirche auf Ihre Mitwirkung zählen!

Hiermit möchte sich die Kirchengemeinde Wiesbach und Großbundenbach bei all denen bedanken, die sich ehrenamtlich und außerhalb des Ehrenamtes für das gemeindliche Leben eingesetzt haben, mit Herz, Hand und Verstand!

Wir sagen von Herzen Danke!

Kleidersammlung für Bethel

Die Kleidersammlung für Bethel, die Anfang Oktober in allen Orten des Pfarramtes durchgeführt wurde, fand großen Zuspruch. Die gesammelten Kleidungsstücke werden, sofern möglich, aufbereitet und weiterverwendet. Damit leisten auch unsere Gemeinden einen Beitrag zur sinnvollen Ressourcennutzung. Allen Spendern wollen wir auch und vorallem im Namen der Bethelstiftung hiermit herzlich danken!

GENESIS 21,6

Sara aber sagte:

Gott ließ **mich lachen.** «

Monatsspruch FEBRUAR 2023

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

63./64. Aktion Brot für die Welt

Unsere Welt verändert sich dramatisch. Der Klimawandel zerstört Ernten und Lebensräume, Fluten und Dürren treiben Menschen zur Flucht. Wir müssen handeln. Jetzt. Gemeinsam für eine nachhaltige, gerechte Welt. Jede Spende hilft!

www.brot-fuer-die-welt.de/klima

Mitglied der **actalliance**

Würde für den Menschen.

Brot
für die Welt

GOTTESDIENSTE

13

Datum	Name	Ort	Uhrzeit	Feier
Sonntag, 11.12.2022	3. Advent	Kleinbundenbach	09:15	Gottesdienst mit Abendmahl
		Wiesbach	10:30	Gottesdienst
Sonntag, 18.12.2022	4. Advent	Mörsbach	09:15	Gottesdienst
		Rosenkopf	10:30	Gottesdienst
Samstag, 24.12.2022	Heiligabend	Wiesbach	15:00	Gottesdienst
		Mörsbach	16:30	Gottesdienst-
		Großbundenbach	18:00	Christvesper
Sonntag, 25.12.2022	1. Weihnachtstag	Wiesbach	10:30	Gottesdienst mit Abendmahl
Montag, 26.12.2022	2. Weihnachtstag	Großbundenbach	09:15	Gottesdienst mit Abendmahl
Samstag, 31.12.2022	Silvester	Wiesbach	17:30	Gottesdienst mit Jahresrückblick
		Großbundenbach	19:00	Gottesdienst
Sonntag, 08.01.2023	1. Sonntag nach Epiphania	Mörsbach	09:15	Gottesdienst mit Abendmahl
		Wiesbach	10:30	Gottesdienst
Sonntag, 15.01.2023	2. Sonntag nach Epiphania	Großbundenbach	09:15	Gottesdienste mit
		Wiesbach	10:30	Vorstellung der Präparanden
Sonntag, 22.01.2023	3. Sonntag nach Epiphania	Mörsbach	09:15	Gottesdienst
		Käshofen	10:30	Gottesdienst

GOTTESDIENSTE

Datum	Name	Ort	Uhrzeit	Feier
Sonntag, 29.01.2023	3. Sonntag nach Epipha- nias	Großbundenbach Wiesbach	09:15 10:30	Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag, 05.02.2023	Septuagesimae	Mörsbach Wiesbach	09:15 10:30	Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag, 12.02.2023	Sexagesimae	Wiesbach Großbundenbach	09:15 10:30	Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee Gottesdienst
Sonntag, 19.02.2023	Estomihi	Mörsbach Krähenberg	09:15 10:30	Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag, 26.02.2023	Invokavit	Großbundenbach Rosenkopf	09:15 10:30	Gottesdienst Gottesdienst

Wir weisen darauf hin, dass unsere Kirchen aufgrund der Energiekrise geringer beheizt werden und bitten Sie diesbezüglich Vorsorge zu treffen. Ebenso verzichten wir auf die Außenbeleuchtung der Mörsbacher Dreifaltigkeitskirche.

TERMINE

15

Datum	Ort	Uhrzeit	Feier/Veranstaltung
Freitag, 16.12.2022	Großbundenbach, Jugendheim	16:30	Spieleabend
13.1.2022	Großbundenbach, Jugendheim	16:30	Spieleabend
10.2.2022	Großbundenbach, Jugendheim	16:30	Spieleabend
14.01.2023	Großbundenbach, Jugendheim	16:00	Kindergottesdienst
18.02.2023	Großbundenbach, Jugendheim	16:00	Kindergottesdienst



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Unerwartete Reise

Maria ist eine junge Frau aus Nazareth. Sie ist verlobt mit Josef, einem Zimmermann. Eines Tages erscheint ein Engel im Zimmer: „Hab keine Angst. Du wirst Gottes Sohn zur Welt bringen. Er wird ein König sein.“ Maria wird schwanger, und sie denkt oft

an die Worte des Engels. Doch bald kommt die nächste Überraschung: Sie müssen nach Bethlehem wegen der Volkszählung. Es ist eine beschwerliche Reise. Über Bethlehem steht ein großer Stern, und Maria spürt: Ihr Kind wird eine besondere Überraschung für die Welt.



Zucker mit Aroma

Beklebe zwei saubere Marmeladegläser mit einem schönen Schild. Füll sie – nicht ganz voll – mit Zucker. Reibe von einer ungespritzten Zitrone und Orange die

Schale ab und mische sie mit dem Zucker. Verschließe die Gläser.

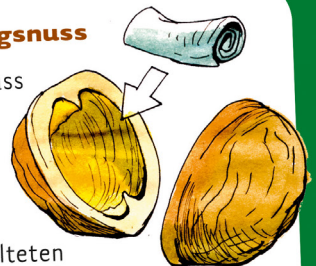


Geschenk-Tipp

Was macht der Geizkragen mit zwei Kerzen vor sich vor dem Spiegel? Er feiert den vierten Advent.

Überraschungsnuss

Teile eine Walnuss in zwei Hälften, nimm den Kern heraus und stecke einen zusammengefalteten Gutschein hinein. Streiche dünn Kleber auf die Ränder der Schalen und klebe sie wieder zusammen.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

